

plakoda[®]



IWB - Informationsstelle Wirtschaftliches Bauen

Objektdokumentation

Handbuch PLAKODA WEB Gebäudedatenblätter



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Informationen zu PLAKODA-Objektdokumentation	4
<hr/>	
Ablauf der Bearbeitung einer Objektdokumentation	5
1. Erstellen einer Objektdokumentation.....	7
<hr/>	
Objektverwaltung.....	7
Aktionen.....	8
Neues Objekt erfassen	8
Objektdaten.....	9
Modultyp	9
Baumaßnahme	10
BLK (Bund-Länder-Kennung).....	10
Art der Baumaßnahme	10
BWZ (Bauwerkszuordnung)	10
Baubeginn / Bauende.....	11
Index.....	11
Planungsdaten nach DIN 277	12
Weitere Planungsdaten	13
Baubeschreibung.....	18
Kostendaten.....	20
1. Version der DIN 276 auswählen	21
2. Kosten im Bauwesen DIN 276	21
3. Leistungsbereiche StLB-Bau	23
Anlagen hinzufügen	24
2. Weiterleiten einer Objektdokumentation.....	26
<hr/>	
Zugriffberechtigung	26
Datensicherung	26
Weiterleiten an bereits registrierte Personen.....	27
Weiterleitung an noch nicht registrierte Personen.....	27
Weiterleitung an die IWB	28
Ansicht in der Objektverwaltung nach Weiterleitung:	28
Zurückholen nach Weiterleitung:	28

Empfänger: Annehmen.....	29
3. Exportieren einer Objektdokumentation.....	30
Impressum	32

Informationen zu PLAKODA-Objektdokumentation

Die Datenbank PLAKODA ist im Auftrag der Bauministerkonferenz entwickelt worden, um Daten abgerechneter Baumaßnahmen der Länder und des Bundes zu sammeln. Basis dafür sind einheitliche Erhebungsstrukturen, mit denen Geometriewerte, Investitionskosten, Baubeschreibungen sowie Grafiken gesammelt werden können. Mit PLAKODA-Objektdokumentation werden Ihnen Gebäudedatenblätter zum Dokumentieren abgerechneter Objekte zur Verfügung gestellt.

Eine Objektdokumentation ist nur ausschließlich online zu bearbeiten. Ein Herunterladen der Formularesätze zum Offline – Bearbeiten am eigenen Computer ist nicht nötig. Das Programm arbeitet mit Zugriffsrechten, die weitergegeben werden können.

Veröffentlichung von Objektdokumentationen in PLAKODA WEB

Nachdem die Bearbeitung einer Objektdokumentation abgeschlossen ist, werden die Zugriffsrechte über die Funktion „Weiterleiten“ an die IWB übergeben. Sie wird hier auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft und anschließend für PLAKODA WEB freigegeben. PLAKODA WEB wird quartalsweise (Datenbasis und Index) aktualisiert. Die Termine sind voraussichtlich 1. Februar, 1. Mai, 1. August und 1. November.

Beispiel: Eine Objektdokumentation wurde im Januar bearbeitet und im Februar an die IWB übergeben. Die Dokumentation wird bei der IWB geprüft und der Datenspender kann nicht mehr auf den Datensatz zugreifen. Im April ist die Prüfung abgeschlossen und das Objekt wird für PLAKODA WEB durch die IWB freigegeben. Der Datenspender kann nun ab 1. Mai sein Objekt in PLAKODA WEB verwenden, da die nächste Aktualisierung am 1. Mai stattfindet.

Ablauf der Bearbeitung einer Objektdokumentation

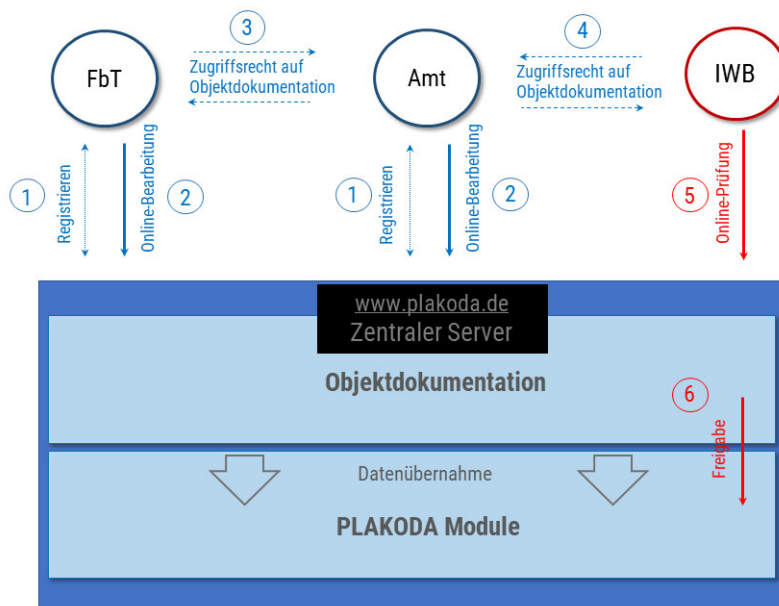


Abb. 1 Ablaufschema der Objektdokumentation

1. Registrieren / Anmelden

Unter „www.plakoda.de“ können Anwender die einmalige Registrierung für den Zugriff auf die Anwendung >Objektdokumentation< vornehmen. Nach Eingabe der dienstlichen Mailadresse und einem selbst gewählten Passwort wird eine Mail zugestellt, die nach Erhalt verifiziert werden muss. Für Anwender aus Bauverwaltungen ist die Registrierung abgeschlossen und die direkte Freischaltung mit Zugriff auf das Programm mit allen Modulen erfolgt. Freiberuflich Tätige (FbT) geben bei der weiteren Selbstauskunft zusätzlich die Mail-Adresse ihres Auftraggebers als Referenzadresse an. FbTs haben ausschließlich Zugriff auf das Modul Objektdokumentation. Nach erfolgter Registrierung ist es möglich, sich im System mit der registrierten Mail - Adresse und dem gewählten Passwort immer wieder anzumelden.

2. Bearbeitung / Objekt anlegen

Mit dem Start in das Programm >Objektdokumentation< öffnet sich das Fenster der Objektverwaltung. Hier werden neu zu dokumentierende Objekte erfasst. In der Übersicht werden alle Objekte angezeigt, die zur Bearbeitung vorliegen. Sind noch keine Objekte angelegt ist das Anzeigefenster leer. Im Folgenden werden über die einzelnen Bearbeitungsregister die Allgemeinen Daten sowie Planungs- und Kostendaten zum Objekt eingegeben und eine Baubeschreibung angelegt. Grafiken und weitere Anlagen werden per Upload im Programm hinterlegt. Das Handbuch mit ausführlicher Beschreibung steht im Header des Programms unter „? Hilfe“ zur Verfügung. Unter „[Informationen](#)“ auf der Startseite befinden sich weitere Arbeitshilfen.

3. Weiterleiten

Mit der Aktion „Weiterleiten“ kann das Objekt zur Prüfung oder Weiterbearbeitung an andere Planungsbeteiligte, den Auftraggeber oder abschließend an die IWB weitergeleitet werden. Es wird ausschließlich die Zugriffsberechtigung auf die Objektdokumentation weitergegeben. Immer nur ein Anwender hat gleichzeitig Zugriff auf den Datensatz. Der Empfänger wird automatisch informiert und erhält per Mail eine Nachricht, dass ein Objekt **zur Weiterbearbeitung** in der Objektverwaltung seines Accounts vorliegt.

Mit der Auswahl des Buttons bei **<Weiterleiten an IWB>** ist das Dokumentationspostfach (*Dokumentation-PLAKODA@vbv.bwl.de*) automatisch als Adresse gesetzt. In der Regel übernimmt die Fachaufsicht führende Ebene diesen Schritt. Wie dies organisiert wird liegt im Verantwortungsbereich der jeweiligen Bauverwaltung. Bei der Auswahl „Weiterleiten an Empfänger“ muss die Mailadresse des Adressaten eingetragen werden. Eine kurze Mitteilung ist im Pflichtfeld einzufügen.

4. Fertigstellung und Weiterleiten an die IWB

Abgeschlossene Objektdokumentationen können nur von Personen einer Bauverwaltung an die IWB weitergeleitet werden. Ausgeschlossen ist die direkte Weiterleitung einer Objektdokumentation eines FbT an die IWB. Der aktuelle Stand der Objektdokumentation kann vor der Weiterleitung über einen Export als PDF-Datei gesichert werden. Nach Abschluss der Weiterleitung bleibt in der Objektverwaltung nur die Baumaßnahmen-Bezeichnung stehen. Das Objekt kann nach dem Senden nicht mehr vom Absender bearbeitet werden. Nachdem das Objekt vom Empfänger aktiv angenommen wurde kann der Sender das Objekt nicht mehr zurückholen (ggf. für Korrekturen). In diesem Fall muss der Sender mit dem Empfänger Kontakt aufnehmen und um Rücksendung bitten.

5. Prüfung

Die an die IWB weitergeleiteten Objektdokumentationen werden von der IWB auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Fehlende Angaben werden nachgefordert und eingepflegt.

6. Freigabe

Nach Abschluss der Prüfung werden die Daten des dokumentierten Objekts in der Datenbank freigegeben und stehen nach dem quartalsweisen Datenuodate mit der Indexaktualisierung dem Anwender zur Verfügung.

1. Erstellen einer Objektdokumentation

Der erste Schritt ist das Anlegen eines Objektes in der Objektdokumentation. Dies wird in der Objektverwaltung erledigt, die über den Button „Objektdokumentation“ oder das Register „Objektdokumentation“ zu erreichen ist.

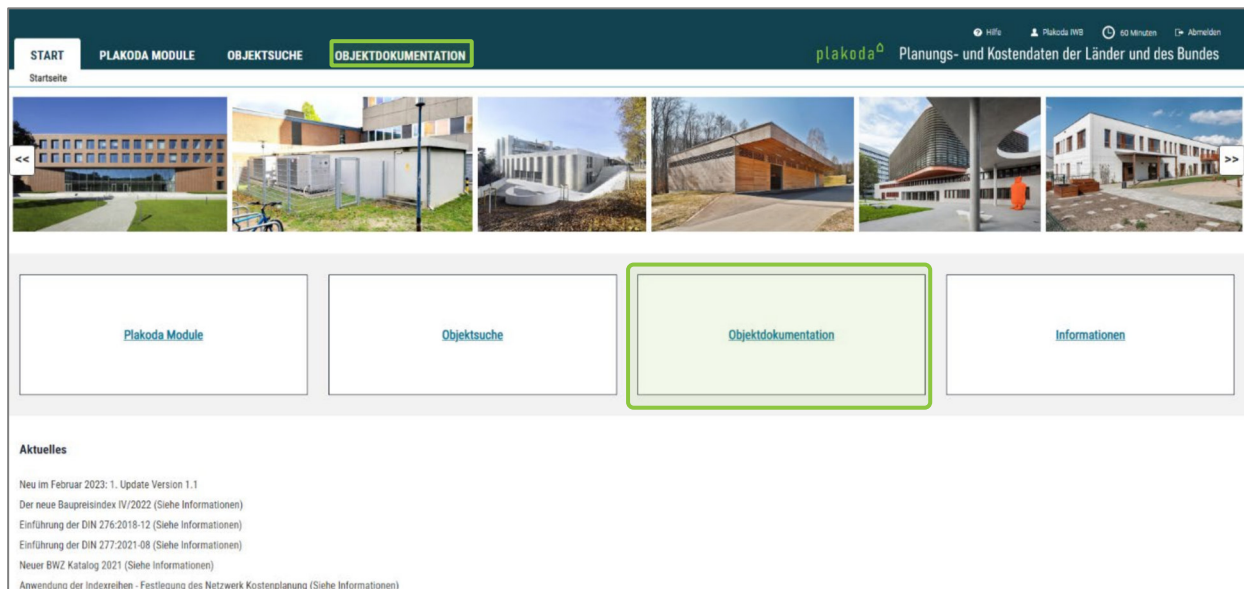


Abb. 2: Startseite

Objektverwaltung

Sie befinden sich jetzt in der Objektverwaltung. Sobald ein Objekt angelegt ist, haben Sie von hier Zugriff auf weitere Aktionen und können durch Klick auf die Objektbezeichnung mit der Bearbeitung starten.

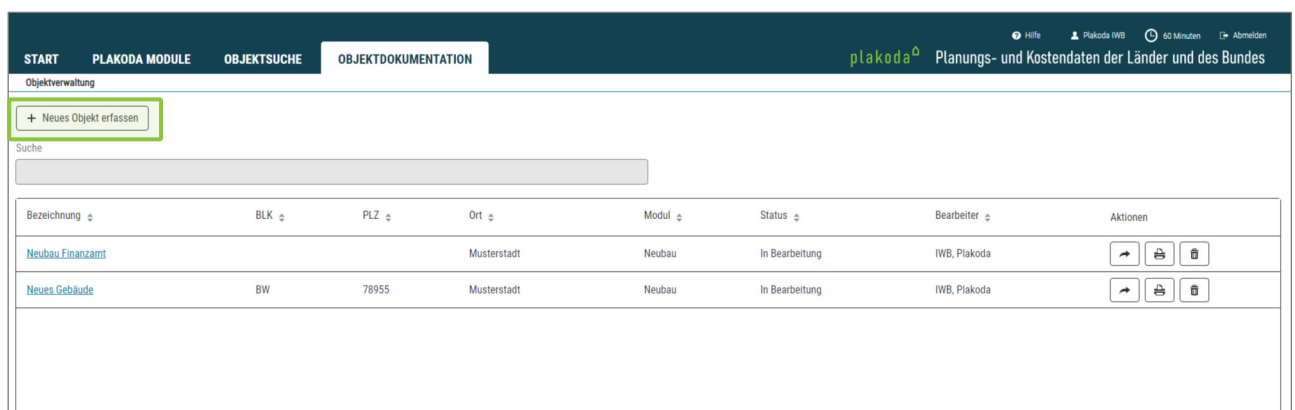


Abb. 3 Objektverwaltung

Aktionen

Aktion „Objekt weiterleiten“

Über die Aktion „Weiterleiten“ wird ein Objekt an eine andere Person weitergeleitet. Eine nähere Beschreibung finden Sie unter [„Weiterleiten einer Objektdokumentation“](#)



Abb. 4 Aktion "Weiterleiten"

Aktion „Objekt Exportieren“

Über die Aktion „Exportieren“ startet ein PDF-Export der Objektdokumentation, welche Sie anschließend auch Drucken können. Eine nähere Beschreibung finden Sie unter [„Exportieren einer Objektdokumentation“](#)



Abb. 5 Aktion "Export"

Aktion „Objekt Löschen“

Über die Aktion „Löschen“ können Sie eine Objektdokumentation entfernen und damit dauerhaft aus der Objektverwaltung löschen. Zuvor erfolgt eine Sicherheitsabfrage.



Abb. 6 Aktion "Löschen"

Neues Objekt erfassen

Um eine neue Objektdokumentation zu erstellen, aktivieren Sie den Schalter [„Neues Objekt erfassen“](#). Hiermit werden neue Formularsätze erstellt, um eine neue Objektdokumentation anzulegen und in der Objektverwaltung abzulegen.

+ Neues Objekt erfassen

Abb. 7 Button "Neues Objekt "

Objektdaten

Nachdem ein neues Objekt in der Objektverwaltung angelegt wurde, beginnt die Dateneingabe mit dem Formular „*Objektdaten*“. Oberhalb der Formulareinträge erscheint ein neues Register. Mittels des Registers können Sie durch die Formulareinträge navigieren, außerdem kann bei Betätigen der Buttons „*Zurück*“ und „*Weiter*“ geblättert werden.



Abb. 8 Navigation und Register

Beginnen Sie auf der Seite „*Objektdaten*“ die allgemeinen Daten Ihrer Objektdokumentation einzutragen. Um das Objekt in der Datenbank richtig zuordnen zu können sind die Angaben zum Modul (Neubau; Bauen im Bestand; Sonstige Baumaßnahmen) und die Art der Baumaßnahme (Landesbau; Ziviler Bundesbau; Militärischer Bundesbau) wichtig. Vergessen sie bitte nicht, diese Angaben zu machen.

Abb. 9 Register Objektdaten

Modultyp

Der Modultyp unterscheidet sich in 3 verschiedene Arten:

Neubau: Bei den Objekten in diesem Modul handelt es sich um reine Neubauprojekte.

Bauen im Bestand: Bei Objekten in diesem Modul handelt es sich um Komplettumbauten sowie Komplettisanierungen.

Sonstige Baumaßnahmen: In diesem Modul werden Objekte erfasst, die eine Mischung zwischen Neubau und Bauen im Bestand darstellen und deshalb nicht den Modulen Neubau oder Bauen im Bestand zugeordnet werden können. Teilsanierungen, Aufstockungen und ähnliche Objekte werden hier nicht erfasst.

Baumaßnahme

Die Bezeichnung des Objektes sollte kurz und prägnant sein. Ziel sollte sein, anhand der Bezeichnung schon Aussagen über den Inhalt der Baumaßnahme zu erhalten.

BLK (Bund-Länder-Kennung)

Mit der BLK (Bund-Länder-Kennung) ordnen Sie das Objekt Ihrem jeweiligen Bundesland zu.

Art der Baumaßnahme

Hier wählen Sie die Art der Baumaßnahme für Ihr Objekt aus, diese kann eine Landesbaumaßnahme, Ziviler Bundesbaumaßnahme oder Militärische Bundesbaumaßnahme sein.

BWZ (Bauwerkszuordnung)

Über den Button „Auswahl öffnen“ erhalten Sie den Katalog der Bauwerkszuordnung (Stand 2021). Bitte wählen Sie hier eine treffende Kenn-Nummer für Ihr Objekt aus.

Bauwerke werden entsprechend ihrer Nutzung klassifiziert und einer bestimmten Codierung zugeordnet, um einheitliche Vergleiche zu ermöglichen. Die BWZ - Nummern (Codierung) sind im BWZ - Katalog in neun Hauptgruppen mit vierstelligen Ziffern und weiteren Unterstrukturen gegliedert.

Darstellung der Hauptgruppe:

1000 Parlament, Justiz, Verwaltung

2000 Wissenschaftliche Lehre und Forschung

3000 Gesundheit

4000 Bildung und Kultur

5000 Sport

6000 Wohnen, Beherbergen, Betreuen, Verpflegen

7000 Produktion, Lagerung, Verkauf, Wartung u. Pflege, zentrale Ver- und

Entsorgung, öffentliche Bereitschaftsdienste

8000 Technik

9000 Sonstiges und Ausland

Der BWZ- Katalog wird im Auftrag des Ausschusses für staatlichen Hochbau (www.bauministerkonferenz.de) unter Beteiligung des BMVg fortgeschrieben und aktualisiert. Die aktuelle Fassung ist aus dem Jahr 2021. Herausgeber ist das Netzwerk Wirtschaftliches Bauen – Kostenplanung. Der gesamte BWZ-Katalog steht auf der Startseite als Download (PDF) zur Verfügung.

Baubeginn / Bauende

Hier tragen Sie das Datum des Beginns der Bauarbeiten (Beginn der Baustelleneinrichtung) sowie das Datum der Übergabe an den Nutzer ein. Das Datumsformat ist „MM/JJJJ“. Aus diesen beiden Daten errechnet das Programm den Index für den Zeitpunkt der abgerechneten Kosten (Summe der Quartalsindices geteilt durch Anzahl der Quartale; „Kostenfeststellung“ nach DIN 276)“.

Index

Hier wird der Baupreisindex mit der Basis 2015 = 100 angezeigt. Der Baupreisindex lässt sich nicht manuell eintragen, er wird automatisch aus Baubeginn und Bauende ermittelt. Grundlage der Ermittlung sind die Daten des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de). Auf der Startseite von PLAKODA WEB erhalten Sie dazu unter „[Informationen](#)“ weitere Beschreibungen.

Der Index wird automatisch errechnet und kann nicht manuell eingegeben werden. Sie brauchen nur Baubeginn und Bauende einzutragen.

Baubeginn *	05/2017	Bauende *	12/2022
Index (2015=100)	121,3		

Abb. 10 Indexermittlung

Planungsdaten nach DIN 277

Die 2. Registerkarte enthält ein Formular zur Eingabe der Planungsdaten nach DIN 277. Bitte füllen Sie alle grauen Felder aus, soweit die genannten Flächen in dem Objekt vorkommen. Tragen Sie eine „0“ ein, falls kein Wert angefallen ist.

Begriffe können Sie im Glossar oder in der DIN 277 nachschlagen. Die Eingabefelder bilden automatisch Summen in übergeordneten Ebenen.

Hinweis:

Flächen zur NUF 7.5 und 7.6 werden nicht erhoben. Sie sind nur für Ingenieurbaumaßnahmen vorgesehen und werden in PLAKODA nicht erhoben.

Aktivieren Sie das Register „[Weitere Planungsdaten](#)“.

Grundflächen (DIN277:2021-08)							
1. Ebene	2. Ebene	Bezeichnung	Einheit	(R)	(S)	(R+S)	% von NUF(R)
NUF1		Wohnen und Aufenthalt	m²	*	*	*	*
NUF2		Büroarbeit	m²	*	*	*	*
NUF3		Produktion, Hand- u. Maschinenarbeit, Forschung u. Entwicklung	m²	*	*	*	*
NUF4		Lagern, Verteilen und Verkaufen	m²	*	*	*	*
NUF5		Bildung, Unterricht und Kultur	m²	*	*	*	*
NUF6		Heilen und Pflegen	m²	*	*	*	*
NUF1-6		Nutzungsfläche (1-6)	m²	*	*	*	*
NUF7	>	Sonstige Nutzungen	m²	*	*	*	*
NUF		Nutzungsfläche	m²	*	*	*	*
TF		Technikfläche	m²	*	*	*	*
VF		Verkehrsfläche	m²	*	*	*	*
NRF		Netto-Raumfläche	m²	*	*	*	*
KGf		Konstruktions-Grundfläche	m²	*	*	*	*
BGF		Brutto-Grundfläche	m²	*	*	*	*

Rauminhalte (DIN277:2021-08)						
Kennwert	Bezeichnung	Einheit	(R)	(S)	(R+S)	BRI (R) / BGF (R)
BRI	Brutto-Rauminhalt	m³	*	*	*	*

Abb. 11 Register Planungsdaten (DIN 277)

Weitere Planungsdaten

Die 3. Registerkarte enthält ein Formular zur Eingabe zu weiteren Daten.

Objektdaten	Planungsdaten (DIN 277)	Weitere Planungsdaten	Baubeschreibung	Kostendaten	Anlagen																																													
<input type="button" value="Zurück"/> <input type="button" value="Weiter >"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Speichern"/>																																																		
Bauwerk <table border="1"> <thead> <tr> <th>Planungsfläche</th> <th>Menge</th> <th>Einheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Baugrube</td><td>*</td><td>m³</td></tr> <tr><td>Gründungsfläche</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Außenwand gesamt</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Außenwand verglast</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Außenwand geschlossen / massiv</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Innenwandfläche gesamt</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Innenwandfläche verglast</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Innenwandfläche geschlossen / massiv</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Deckenfläche</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Dachfläche</td><td>*</td><td>m²</td></tr> </tbody> </table>			Planungsfläche	Menge	Einheit	Baugrube	*	m ³	Gründungsfläche	*	m ²	Außenwand gesamt	*	m ²	Außenwand verglast	*	m ²	Außenwand geschlossen / massiv	*	m ²	Innenwandfläche gesamt	*	m ²	Innenwandfläche verglast	*	m ²	Innenwandfläche geschlossen / massiv	*	m ²	Deckenfläche	*	m ²	Dachfläche	*	m ²	Baugrundstück <table border="1"> <thead> <tr> <th>Planungsfläche</th> <th>Menge</th> <th>Einheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>UF Unbebaute Fläche</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>BF Bebaute Fläche</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>GF Grundstücksfläche</td><td>*</td><td>m²</td></tr> </tbody> </table>			Planungsfläche	Menge	Einheit	UF Unbebaute Fläche	*	m ²	BF Bebaute Fläche	*	m ²	GF Grundstücksfläche	*	m ²
Planungsfläche	Menge	Einheit																																																
Baugrube	*	m ³																																																
Gründungsfläche	*	m ²																																																
Außenwand gesamt	*	m ²																																																
Außenwand verglast	*	m ²																																																
Außenwand geschlossen / massiv	*	m ²																																																
Innenwandfläche gesamt	*	m ²																																																
Innenwandfläche verglast	*	m ²																																																
Innenwandfläche geschlossen / massiv	*	m ²																																																
Deckenfläche	*	m ²																																																
Dachfläche	*	m ²																																																
Planungsfläche	Menge	Einheit																																																
UF Unbebaute Fläche	*	m ²																																																
BF Bebaute Fläche	*	m ²																																																
GF Grundstücksfläche	*	m ²																																																
Bauart <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Schlüssel</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;"><input type="button" value="Auswählen"/></td> </tr> </tbody> </table>			Bezeichnung	Schlüssel		<input type="button" value="Auswählen"/>	Weitere Planungswerte <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Menge</th> <th>Einheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Gebäudenutzfläche nach § 3 (10) GEG</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Außenanlagenfläche AF</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Grünflächen (offene, unbebaute Außenanla...</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Versiegelte Flächen (geschl. Außenanlagen...</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Parkplatzanlagen</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>Stellplätze</td><td>*</td><td>Stk</td></tr> <tr><td>Bauwerke in Außenanlagen (Carport, Müll, F...</td><td>*</td><td>m²</td></tr> <tr><td>A / V Verhältnis</td><td>*</td><td></td></tr> </tbody> </table>			Bezeichnung	Menge	Einheit	Gebäudenutzfläche nach § 3 (10) GEG	*	m ²	Außenanlagenfläche AF	*	m ²	Grünflächen (offene, unbebaute Außenanla...	*	m ²	Versiegelte Flächen (geschl. Außenanlagen...	*	m ²	Parkplatzanlagen	*	m ²	Stellplätze	*	Stk	Bauwerke in Außenanlagen (Carport, Müll, F...	*	m ²	A / V Verhältnis	*															
Bezeichnung	Schlüssel																																																	
	<input type="button" value="Auswählen"/>																																																	
Bezeichnung	Menge	Einheit																																																
Gebäudenutzfläche nach § 3 (10) GEG	*	m ²																																																
Außenanlagenfläche AF	*	m ²																																																
Grünflächen (offene, unbebaute Außenanla...	*	m ²																																																
Versiegelte Flächen (geschl. Außenanlagen...	*	m ²																																																
Parkplatzanlagen	*	m ²																																																
Stellplätze	*	Stk																																																
Bauwerke in Außenanlagen (Carport, Müll, F...	*	m ²																																																
A / V Verhältnis	*																																																	
Geschosse <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>UG Untergeschosse</td><td>*</td></tr> <tr><td>OG Obergeschosse</td><td>*</td></tr> <tr><td>DG Dachgeschosse</td><td>*</td></tr> <tr><td>Gesamt</td><td>0</td></tr> </tbody> </table>			Bezeichnung	Anzahl	UG Untergeschosse	*	OG Obergeschosse	*	DG Dachgeschosse	*	Gesamt	0	Nutzeinheiten <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Anzahl</th> <th>Einheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="text" value=""/></td> <td>*</td> <td>NE</td> </tr> </tbody> </table>			Bezeichnung	Anzahl	Einheit	<input type="text" value=""/>	*	NE																													
Bezeichnung	Anzahl																																																	
UG Untergeschosse	*																																																	
OG Obergeschosse	*																																																	
DG Dachgeschosse	*																																																	
Gesamt	0																																																	
Bezeichnung	Anzahl	Einheit																																																
<input type="text" value=""/>	*	NE																																																

Abb. 12 Register Weitere Planungsdaten









Bauart

Es ist eine 3-stellige Schlüsselzahl (nach RBBau, Muster 6) auszuwählen. Die beiden ersten Ziffern stehen für die Bauart, die dritte für die Bauweise. Soweit nur eine Bauart vorkommt, ist als zweite Ziffer eine Null einzutragen. Beim Zusammentreffen mehrerer Bauarten ist die erste Stelle für die überwiegende, die zweite für die sekundäre Bauart zu verwenden.

Beispiel: Massencementbau und Holzbau in Ortbaueise - Eintrag 273

Ziffer 1 - Bauart primär	Ziffer 2 - Bauart sekundär	Ziffer 3 - Bauweise
<input type="radio"/> 1 Mauerwerksbau	<input type="radio"/> 0 keine	<input type="radio"/> 1 Ortbaueise
<input type="radio"/> 2 Massencementbau	<input type="radio"/> 1 Mauerwerksbau	<input type="radio"/> 2 Fertigbaueise
<input type="radio"/> 3 Stahlbetonskelettbau	<input type="radio"/> 2 Massencementbau	<input type="radio"/> 3 Mischbaueise
<input type="radio"/> 4 Großtafelbau	<input type="radio"/> 3 Stahlbetonskelettbau	
<input type="radio"/> 5 Raumzellenbau	<input type="radio"/> 4 Großtafelbau	
<input type="radio"/> 6 Stahlskelettbau	<input type="radio"/> 5 Raumzellenbau	
<input type="radio"/> 7 Holzbau	<input type="radio"/> 6 Stahlskelettbau	
	<input type="radio"/> 7 Holzbau	

Bauwerk – Erläuterung der Flächen und Rauminhalte

Bauteil	Skizze	Erläuterung
Baugrube (BGI)		KG 310 (DIN 276:2018-12; Tabelle 3 Rauminhalt einschließlich der Arbeitsräume und Böschungen; ohne Fundamentaushub)
Gründungsfläche (GRF)		KG 320 (DIN 276:2018-12; Tabelle 3 Grundfläche der Gründungsebene)
Außenwandfläche gesamt (AWF); Vertikale Baukonstruktion, außen		KG 330 (DIN 276:2018-12; Tabelle 3: Fläche der Außenwände / Fläche der vertikalen Außenwandfläche außen; inkl. der an Erdreich grenzenden Außenwandfläche; Öffnungen werden übermessen)
Außenwandfläche verglast		Fensterfläche inkl. verglaste Türen der Außenwand
Außenwandfläche geschlossen/ massiv		Differenz aus „Außenwandfläche gesamt“ und „Außenwandfläche verglast“.
Innenwandfläche gesamt (IWF); Vertikale Baukonstruktion, innen		KG 340 (DIN 276:2018-12; Tabelle 3: Fläche der Innenwände / Fläche der vertikalen Innenwandfläche innen)
Innenwandfläche verglast		Fensterfläche inkl. verglaste Türen der Innenwand
Innenwandfläche geschlossen/ massiv		Differenz aus „Innenwandfläche gesamt“ und „Innenwandfläche verglast“.
Deckenfläche (DEF)		KG 350 (DIN 276:2018-12; Tabelle 3: Fläche der Decken / Fläche der horizontalen Baukonstruktion; BGF minus GRF)
Dachfläche (DAF)		KG 360

	(DIN 276:2018-12; Tabelle 3: Fläche der Dächer einschließlich der Dachüberstände und Vordächer; geneigte Fläche)
A/V-Verhältnis	Verhältnis Hüllfläche A (m ²) zu beheiztes Volumen V (m ³)

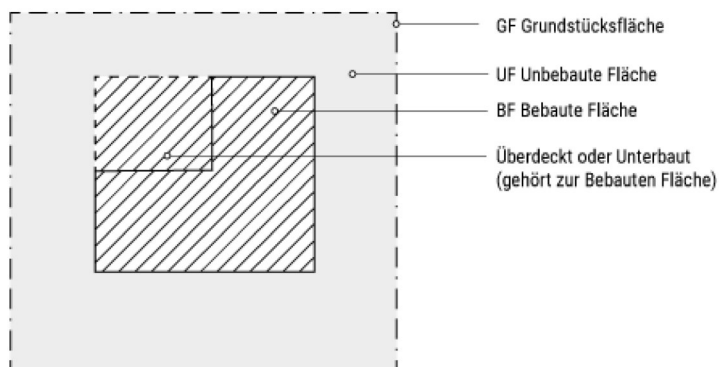
Baugrundstück

Tabelle 1 Baugrundstück

Bezeichnung	Erläuterung
Unbebaute Fläche (UF)	Teilflächen der Grundstücksfläche, die nicht durch Bauwerke überbaut bzw. überdeckt oder unterbaut sind. (Erläuterung siehe DIN 277:2021-08 Absatz 8.3 Ermittlung von Grundflächen des Grundstücks)
Bebaute Fläche (BF)	Teilfläche der Grundstücksfläche, die durch Bauwerke oberhalb der Geländeoberfläche überbaut bzw. überdeckt oder durch Bauwerke unterhalb der Geländeoberfläche unterbaut sind. (Erläuterung siehe DIN 277:2021-08 Absatz 8.2 Ermittlung von Grundflächen des Grundstücks)
Grundstücksfläche (GF)	Die Grundstücksfläche ist aus den Abmessungen innerhalb der Grundstücksgrenzen zu ermitteln oder entsprechend dem Liegenschaftskataster oder dem Grundbuch anzugeben. (Erläuterung siehe DIN 277:2021-08 Absatz 8.1 Ermittlung von Grundflächen des Grundstücks)

Weitere Planungswerte

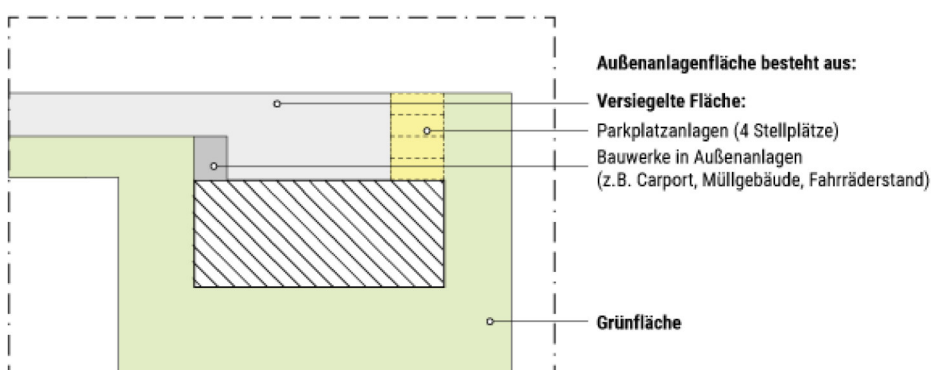
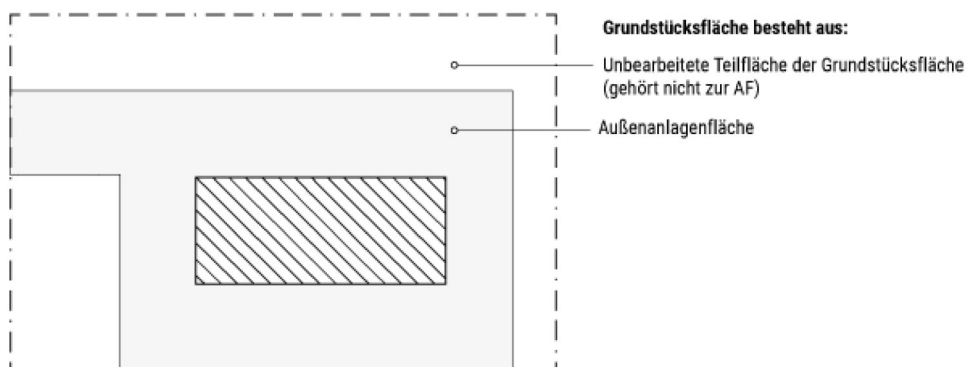


Tabelle 2 Grundstücksflächen

Bezeichnung	Erläuterung
Gebäudenutzfläche nach § 3 (10) GEG	Beheizte Wohnfläche nach GEG 2020
Außenanlagenfläche (AF)	Bearbeitete Fläche der Außenanlagen, Teilfläche der Grundstücksfläche die sich außerhalb des Bauwerks befindet. (Erläuterung siehe DIN 277:2021-08 Absatz 8.4 Ermittlung von Grundflächen des Grundstücks)
Grünflächen	AF Grünfläche
Versiegelte Flächen	AF Versiegelte Fläche
Unbearbeitete Teilfläche der Grundstücksfläche	Differenz aus Grundstücksfläche und Außenanlagenfläche
Parkplatzanlagen	Flächen, die zu einer Parkplatzanlage gehören in m ² (Fahrbahnfläche, Parkplatzflächen)
Stellplätze	Anzahl der Stellplätze auf der Grundstücksfläche
Bauwerke in Außenanlagen	z.B. Carport, Müllgebäude, Fahrräderstand

Nutzeinheiten

Dem BWZ-Bereich werden Nutzeinheiten zugewiesen, wie z.B. „2240 Institut für Ingenieurwissenschaften“ = Ausbildungsplatz. In der Übersicht in PLAKODA WEB werden die Nutzeinheiten abgekürzt dargestellt.

2240	Ingenieurwissenschaften, Informatik, Mathematik Orientierungswertgruppe 4 (OWG 4)	
2241	Institutsgebäude z.B. Elektrotechnik Bauwesen	AusbPI

Abb. 13 Auszug aus dem BWZ-Katalog

Folgende Nutzeinheiten sind in PLAKODA WEB hinterlegt:

Arbeitsplatz	ArbPI
Ausbildungsplatz	AusbPI
Bettenplatz	BettPI
Büroarbeitsplatz	BüroPI
Haftplatz	HaftPI
Heimplatz	HeimPI
Hörsaalplatz	HörsPI
Kinderbetreuungsplatz	KiBetrPI
Laborplatz	LaborPI
Schießbahn	Schießb
Sitzplatz	SitzPI
Stellplatz	StellPI
Tierstallplatz	TierPI
Verpflegungsteilnehmer	VT

Baubeschreibung

Die nächste Registerkarte enthält ein Formular zur Eingabe einer Baubeschreibung.

Aus einem Katalog von vorgegebenen Merkmalen können mittels „Ja“ - / „Nein“ -Abfragen; sowie Größen und Zahlenangaben, die wesentlichen Merkmale eines Objektes erfasst werden. Es ist weiterhin möglich, ergänzende Beschreibungen als Freitext zu erfassen.

Objektdatei | Planungsdaten (DIN 277) | Weitere Planungsdaten | Baubeschreibung | Kostendaten | Anlagen

<< Zurück | Weiter >> | Abbrechen | Speichern

> Besondere Kosteneinflüsse

▼ Baubeschreibung

Zusammenfassung

Kategorie	Rubrik	Einträge
> Nutzung		
Standort / Situation		
KG 200 Herrichten und Erschließen		
Bauwerksgeometrie		
Bauwerksqualität		
KG 300 Bauwerk - Baukonstruktion		
KG 400 Bauwerk - Technische Anlagen		
KG 500 Außenanlagen		
KG 600 Ausstattung und Kunstwerke		
KG 700 Baunebenkosten		
Konjunkturlage/ Vergabeform		
Öffentlichrechtl./ privatrechtl. Bestim.		
Besonderheiten bei der Bauausführung		
Planungs- und Bau Risiken		
Sonstiges		

Einträge bearbeiten
Bitte wählen Sie eine Kategorie zum Bearbeiten aus

Abb. 14 Register Baubeschreibung

Exemplarisch wird aufgezeigt, wie das Ausfüllen der Baubeschreibung erfolgt. In der linken Spalte befindet sich die Zusammenfassung der ausgewählten Beschreibung. Mit Klick auf die jeweilige Kategorie / Überschrift gelangt man zu den Abfragefeldern, welche in einer weiteren Box „Einträge bearbeiten“ erscheinen.

Zusammenfassung		
Kategorie	Rubrik	Einträge
> Nutzung		
▼ Standort / Situation		
	Lage	Innerstädtisch
	Schneelastzone	Schneelastzone: 1
	Windlastzone	Windlastzone:
	Erdbebenzone	Erdbebenzone:
	Klimaregion	Klimaregion:
	Radonbelastung	Radonbelastung:

Abb. 15 Zusammenfassung - Einträge

Bitte gehen Sie alle Abfragefelder durch, bestätigen Sie die abgefragten Checkboxen und/ oder geben Sie, wenn notwendig, Freitexte ein. Bitte die Freitextfelder nur ausfüllen, wenn Ergänzungen notwendig sind. Während des Ausfüllens sehen Sie, wie sich die Rubrik in dem Feld „Zusammenfassung“ füllt und die ausgewählten Einträge angezeigt werden.

Besondere Kosteneinflüsse

Für die Datenübersicht in der Einzelobjektansicht werden hier maximal 5 Schlagworte eingetragen, die besondere Kosteneinflüsse des Objektes beschreiben. Die Felder müssen nicht zwingend komplett ausgefüllt werden, wichtig ist das hier besondere Kosteneinflüsse festgehalten werden. Bitte beachten Sie hier die Einordnung von Besonderen Kosten nach DIN 276:2018-12; Punkt 4.2.12.

> Baubeschreibung

▼ Besondere Kosteneinflüsse

Besondere Kosteneinflüsse

Zeile 1

Zeile 2

Zeile 3

Zeile 4

Zeile 5

Abb. 16 Besondere Kosteneinflüsse

Kostendaten

Das Register Kostendaten gliedert sich in 3 Bereiche:

Objektdatei	Planungsdaten (DIN 277)	Weitere Planungsdaten	Baubeschreibung	Kostendaten	Anlagen	<< Zurück	Weiter >>	Abbrechen	Speichern																																																																																																																																				
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 20%;"> <p>Hinweise zur Erhebung der Kostendaten</p> <p>Version der DIN 276</p> <p>Bitte wählen Sie die Version aus, in der Ihre Kostendaten vorliegen</p> <p><input type="radio"/> DIN 276: 2018 <input checked="" type="radio"/> DIN 276: 2008</p> <p>Umfang der Dokumentation</p> <p>Erläuterung zu Dokumentationsstufe...</p> <p>Nach DIN 276 können Kosten nach Kostengruppen oder gleichwertig nach Leistungsbereichen gegliedert werden.</p> <p>(KG entsprechen den LB, DIN 276:2018, Punkt 5.3)</p> <p><small>Kostenangaben brutto inkl. MwSt.</small></p> <p><small>* Leistungsbereiche nach GAEB, Version 1.0: 2020-10, ergänzt um Nummernkreis der IWB</small></p> </div> <div style="width: 60%;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="4">Kosten im Bauwesen (DIN 276:2008-12)</th> <th colspan="2" style="text-align: right;">121,3 (2015=100)</th> </tr> <tr> <th>1. Ebene</th> <th>2. Ebene</th> <th>3. Ebene</th> <th>Beschreibung</th> <th>Summe in €</th> <th>% von BWK</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>100</td> <td>▼</td> <td></td> <td>Grundstück</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>110</td> <td>Grundstückswert</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>120</td> <td>Grundstücksnebenkosten</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>130</td> <td>Freimachen</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>131</td> <td>Abfindungen</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>132</td> <td>Ablösen dinglicher Rechte</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>139</td> <td>Freimachen, sonstiges</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>200</td> <td>▶</td> <td></td> <td>Herrichten und Erschließen</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>300</td> <td>▶</td> <td></td> <td>Bauwerk - Baukonstruktionen</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>400</td> <td>▶</td> <td></td> <td>Bauwerk - Technische Anlagen</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>BWK</td> <td></td> <td></td> <td>Bauwerkskosten</td> <td>0</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>500</td> <td>▶</td> <td></td> <td>Außenanlagen</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>600</td> <td>▶</td> <td></td> <td>Ausstattung und Kunstwerke</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>700</td> <td>▶</td> <td></td> <td>Baunebenkosten</td> <td>*</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>GBK</td> <td></td> <td></td> <td>Gesamtbaukosten</td> <td>0</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>GK</td> <td></td> <td></td> <td>Gesamtkosten</td> <td>0</td> <td>*</td> </tr> </tbody> </table> </div> <div style="width: 20%;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="4">Leistungsbereiche StLB-Bau¹</th> <th colspan="2" style="text-align: right;">121,3 (2015=100)</th> </tr> <tr> <th>1. Ebene</th> <th>2. Ebene</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Summe in €</th> <th colspan="2">% von Gesamt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>300</td> <td>▶</td> <td>Bauwerk - Baukonstruktion</td> <td>*</td> <td colspan="2">*</td> </tr> <tr> <td>400</td> <td>▶</td> <td>Bauwerk - Technische Anlagen</td> <td>*</td> <td colspan="2">*</td> </tr> </tbody> </table> </div> </div>						Kosten im Bauwesen (DIN 276:2008-12)				121,3 (2015=100)		1. Ebene	2. Ebene	3. Ebene	Beschreibung	Summe in €	% von BWK	100	▼		Grundstück	*	*			110	Grundstückswert	*	*			120	Grundstücksnebenkosten	*	*			130	Freimachen	*	*				131	Abfindungen	*				132	Ablösen dinglicher Rechte	*				139	Freimachen, sonstiges	*	200	▶		Herrichten und Erschließen	*	*	300	▶		Bauwerk - Baukonstruktionen	*	*	400	▶		Bauwerk - Technische Anlagen	*	*	BWK			Bauwerkskosten	0	*	500	▶		Außenanlagen	*	*	600	▶		Ausstattung und Kunstwerke	*	*	700	▶		Baunebenkosten	*	*	GBK			Gesamtbaukosten	0	*	GK			Gesamtkosten	0	*	Leistungsbereiche StLB-Bau ¹				121,3 (2015=100)		1. Ebene	2. Ebene	Bezeichnung	Summe in €	% von Gesamt		300	▶	Bauwerk - Baukonstruktion	*	*		400	▶	Bauwerk - Technische Anlagen	*	*					
Kosten im Bauwesen (DIN 276:2008-12)				121,3 (2015=100)																																																																																																																																									
1. Ebene	2. Ebene	3. Ebene	Beschreibung	Summe in €	% von BWK																																																																																																																																								
100	▼		Grundstück	*	*																																																																																																																																								
		110	Grundstückswert	*	*																																																																																																																																								
		120	Grundstücksnebenkosten	*	*																																																																																																																																								
		130	Freimachen	*	*																																																																																																																																								
			131	Abfindungen	*																																																																																																																																								
			132	Ablösen dinglicher Rechte	*																																																																																																																																								
			139	Freimachen, sonstiges	*																																																																																																																																								
200	▶		Herrichten und Erschließen	*	*																																																																																																																																								
300	▶		Bauwerk - Baukonstruktionen	*	*																																																																																																																																								
400	▶		Bauwerk - Technische Anlagen	*	*																																																																																																																																								
BWK			Bauwerkskosten	0	*																																																																																																																																								
500	▶		Außenanlagen	*	*																																																																																																																																								
600	▶		Ausstattung und Kunstwerke	*	*																																																																																																																																								
700	▶		Baunebenkosten	*	*																																																																																																																																								
GBK			Gesamtbaukosten	0	*																																																																																																																																								
GK			Gesamtkosten	0	*																																																																																																																																								
Leistungsbereiche StLB-Bau ¹				121,3 (2015=100)																																																																																																																																									
1. Ebene	2. Ebene	Bezeichnung	Summe in €	% von Gesamt																																																																																																																																									
300	▶	Bauwerk - Baukonstruktion	*	*																																																																																																																																									
400	▶	Bauwerk - Technische Anlagen	*	*																																																																																																																																									

Abb. 17 Register Kostendaten

1. Version der DIN 276 auswählen

Hinweise zur Erhebung der Kostendaten

Version der DIN 276

Bitte wählen Sie die Version aus, in der Ihre Kostendaten vorliegen

DIN 276: 2018
 DIN 276: 2008

Umfang der Dokumentation

Erläuterung zu Dokumentationsstufen ...

Nach DIN 276 können Kosten nach Kostengruppen oder gleichwertig nach Leistungsbereichen gegliedert werden.

(KG entsprechen den LB, DIN 276:2018, Punkt 5.3)

Kostenangaben brutto inkl. MwSt.

¹ Leistungsbereiche nach GAEB, Version 1.0-2020-10, ergänzt um Nummernkreis der IWB

Abb. 18 Version der DIN auswählen

In PLAKODA Module wird die aktuelle DIN 276:2018-12 verwendet, daher ist diese DIN Variante als Voreinstellung ausgewählt. Es besteht auch die Möglichkeit, hier die Daten nach dem Formular der DIN 276-1:2008-12 einzugeben. Bitte wählen Sie die gewünschte DIN-Fassung vor Beginn der Eingabe von Kostenwerten aus, ein nachträgliches Ändern der DIN-Fassung bei bereits eingegebenen Kostenwerten überschreibt diese.

Hinweis

Sind Sie sicher, dass Sie die DIN-Version ändern wollen? Alle bisher hinterlegten Kostendaten werden dabei überschrieben.

Abb. 19 Hinweisfenster

Sofern die Dateneingabe nach der DIN 276:2008 erfolgt, schlüsselt das System diese Werte automatisch in die neue DIN 276:2018-12 um. Dies wird erst nach Prüfung und Übernahme des Datensatzes mit dem nächsten Update (4x Mal im Jahr/ quartalsweise) der PLAKODA Datenbank dargestellt.

2. Kosten im Bauwesen DIN 276

Hier werden die Kostendaten eingetragen. Als Voreinstellung werden die Daten nur in der 1. Ebene dargestellt, alle anderen Ebenen der Kostengruppen sind zugeklappt. Sie lassen sich über das „*Pfeil-Dreieck*“ auf- und zuklappen.

300 ▼
310 ▼
311

Abb. 20 Akkordeonmenü

Grau hinterlegte Felder sind Eingabefelder, die bearbeitet werden müssen. Tragen Sie hier bitte die angefallenen Kosten ein. Sind keine Kosten angefallen, ist eine „0“ einzutragen. Der voreingestellte Stern „*“ bedeutet, dass hier keine Angaben gemacht wurden und die Kosten somit in einer anderen Kostengruppe oder einem anderen Leistungsbereich enthalten sind. Sind in einer Zahlenreihe nicht alle Felder mit Werten oder einer Null angegeben und noch Sterne enthalten, legt dies die Vermutung nahe, dass die Angaben nicht vollständig sind. Bitte geben Sie nur ganze Zahlen als Werte ohne Dezimalstellen ein. Dezimalstellen führen zu Rundungsproblemen und sollten deshalb vermieden werden.

Hinweis bei Änderung von Kostenwerten:

Wenn Kostendaten in einer 3. Ebene eingetragen wurden, die Summe jedoch nachträglich in der 2. Ebene korrigiert werden soll, werden alle Kostendaten der 3. Ebene gelöscht und erhalten ein „*“. Zuvor erscheint jedoch folgende Hinweismeldung:

300 ▾	Bauwerk – Baukonstruktionen	50.000	100
310 ▾	Baugrube / Erdbau	50.000	100
311	Herstellung	50.000	100
312	Umschließung	*	*
313	Wasserhaltung	*	*
314	Vortrieb	*	*
319	Sonstiges zur KG 3	*	*
320 >	Gründung, Unterba	*	*

Achtung: Die unteren Ebenen werden überschrieben

Durch Ihre Eingabe von auf dieser Ebene werden die Werte auf der unteren Ebene wieder auf * gesetzt.

Abb. 21 Hinweis Überschreibung von unteren Ebenen

Hinweis zu KG 370:

In PLAKODA werden keine Kosten der Kostengruppe 370 erhoben (eigenständige Bauwerke von Infrastrukturanlagen, siehe DIN 276:2018-12). Kosten für Ingenieurmaßnahmen, die bei Hochbauprojekten anfallen, werden in Kostengruppe 540 und 550 erfasst.

3. Leistungsbereiche StLB-Bau

Zusätzlich oder alternativ zu den Kosten nach Kostengruppen können auch Kosten nach Leistungsbereichen eingegeben werden. Die Angabe von Kosten nach Leistungsbereichen entspricht der 2. Ebene der Kostengruppen.

Ergänzend zu den Leistungsbereichen nach GAEB wurden durch die IWB weitere, kostenintensive Leistungsbereiche mit aufgenommen. Die Gliederung der Leistungsbereiche wurde auf vier Stellen ergänzt und bezieht sich mit der ersten Zahl auf die Kostengruppen 300 bzw. 400.

1. Ebene ▼		2. Ebene ▼	Bezeichnung	Summe in €	% von Gesamt
300 >			Bauwerk - Baukonstruktion	*	*
400 ▼			Bauwerk - Technische Anlagen	*	*
	4040		Wärmeversorgungsanlagen – Betriebseinri...	*	*
	4041		Wärmeversorgungsanlagen – Leitungen, A...	*	*
	4042		Gas- und Wasseranlagen – Leitungen, Arm...	*	*
	4043		Druckrohrleitungen für Gas, Wasser und A...	*	*
	4044		Abwasseranlagen – Leitungen, Abläufe, Ar...	*	*
	4045		Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen ...	*	*
	4046		Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen ...	*	*
	4047		Dämm- und Brandschutzarbeiten an techni...	*	*
	4049		Feuerlöschanlagen, Feuerlöschgeräte	*	*

Abb. 22 Leistungsbereiche

Anlagen hinzufügen

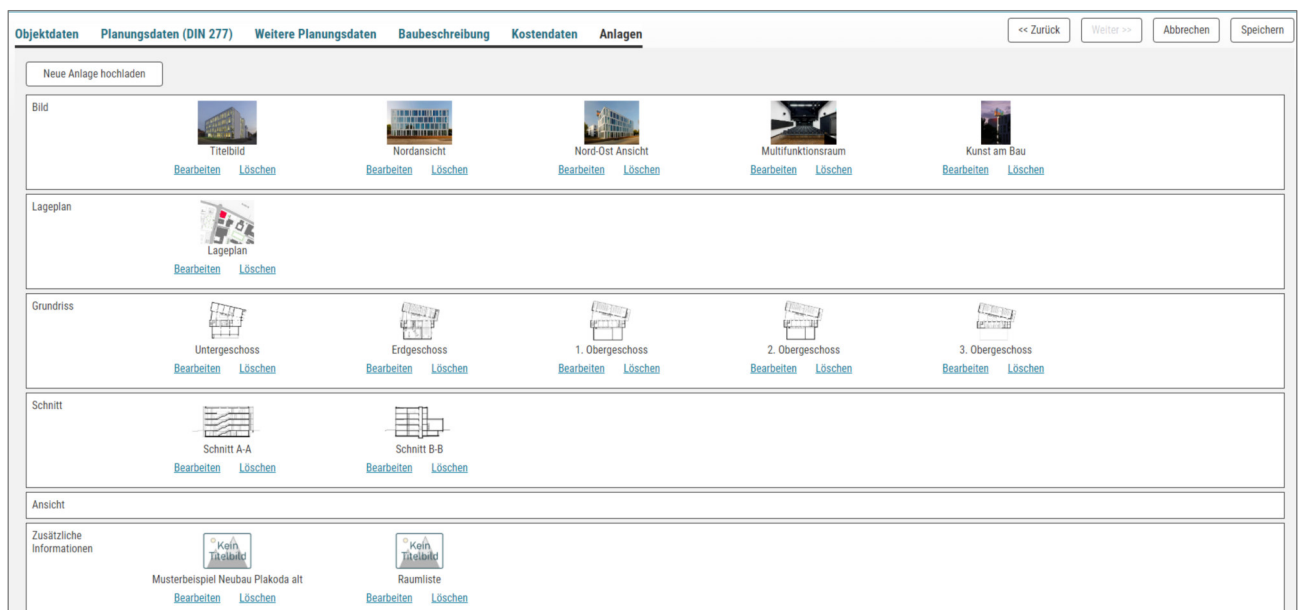


Abb. 23 Register Anlagen hochladen

In dem letzten Registerblatt werden Grafiken, Fotos, Pläne und Raumlisten zu dem Objekt hochgeladen.

Dazu betätigen Sie den Schalter „*Neue Anlage hochladen*“.

Es öffnet sich danach ein neues Fenster. Jeder hochgeladenen Datei müssen verschiedene Eigenschaften vergeben werden (Kategorien).

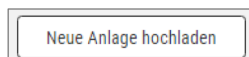


Abb. 24 Schaltfläche "Anlagen hochladen"

Abb. 25 Fenster Anlagen hochladen

Datei auswählen:

Hier können Sie die Datei aus Ihrer Datenstruktur auswählen und hochladen. Anschließend muss die Datei kategorisiert werden.

Bezeichnung:

Bitte vergeben Sie eine kurze Bezeichnung der Abbildung. Zum Beispiel für einen Grundriss: „1. Obergeschoss“.

Kategorie:

Jedem Bild muss eine Kategorie zugewiesen werden. Somit werden die Bilder in der Oberfläche des Registers an die richtige Stelle sortiert.



Abb. 26 Kategorie

Bildbeschreibung (Alternativtext):

Diese kurze Beschreibung dient der Barrierefreiheit und erscheint nur in dem Screen Reader, nicht in der Oberfläche.

Dateiformate:

Anlagen die in den Kategorien Bild (Titelbild), Lageplan, Grundriss, Schnitt und Ansicht hinzugefügt werden, entsprechen den Bildformat jpg oder png. So können die Bilder auch angezeigt und vergrößert werden, im Ausdruck/ PDF-Export sind die Bilder mit angefügt.

Eine Besonderheit bildet die Kategorie „Zusätzliche Informationen“. Sie ist für weitere Dateiformate vorgesehen, wie zum Beispiel Excel-/ Word-Dateien (Raumlisten), PDF Dateien, RBK-Dateiformaten, Pläne als DWG/DXF. Für diese Dateiformate gibt es keine Vorschaufunktion, eine Ausnahme ist die PDF-Datei, welche in einem neuen Browserfenster geöffnet werden kann. Die Pläne im Format DWG/DXF werden nicht veröffentlicht, sie dienen zur Überprüfung der Flächen und Rauminhalte.



Weitere Erläuterungen > [Menü Start](#) > [Informationen](#) > [Hinweise Grafische Daten](#)

2. Weiterleiten einer Objektdokumentation

Gehen Sie über die Navigationszeile auf die Objektverwaltung. In der letzten Spalte der Liste sehen Sie die Aktionsfelder für jede Objektdokumentation ([siehe Aktionen in Objektverwaltung](#)).



Abb. 27 Aktionsfeld "Weiterleiten"

Wählen Sie die Aktion „*Weiterleiten*“.

Zugriffsberechtigung

Es hat immer nur eine Person Zugriff auf den Formularsatz. Der Zugriff kann an verschiedene Bearbeiter weitergeleitet werden. Die Anzahl der Weiterleitungen ist nicht limitiert.

Datensicherung

Über die Aktion *Weiterleiten* öffnet sich ein Fenster, indem der aktuelle Stand als PDF gesichert wird. Diese Einstellungen dienen der Datensicherung vor der Weiterleitung, da danach kein Zugriff mehr besteht.

Musterprojekt Institutsgebäude

Vor der Weiterleitung können Sie den aktuellen Stand der Objektdokumentation als PDF-Datei exportieren.
Nach der Weiterleitung steht Ihnen diese Option nicht mehr zur Verfügung.
Bitte wählen Sie aus, welche Daten des Objektes exportiert werden sollen.

alle vorhandenen Daten
 Gemäß Auswahl

- Allgemeine Daten
- Zusammenstellung Plan- / Kostendaten
- KG 100 - 800, 2.Ebene
- KG 100, 3. Ebene
- KG 200, 3. Ebene
- KG 300, 3. Ebene
- KG 400, 3. Ebene
- KG 500, 3. Ebene
- KG 600, 3. Ebene
- KG 700, 3. Ebene
- KG 800, 3. Ebene
- LB 300 Baukonstruktion / LB 400 Technische Anlagen
- Weitere Planungsdaten
- Baubeschreibung
- Anlagen Zusammenfassung
- Grafiken

Abb. 28 Datensicherung vor der Weiterleitung

Wenn keine Sicherung erwünscht ist, klicken Sie bitte auf „*Nicht Exportieren*“. Im Anschluss öffnet sich das Fenster mit Eingabemöglichkeiten des Empfängers.

Weiterleiten an bereits registrierte Personen

Das Weiterleiten der Zugriffsrechte an einen anderen Mitarbeiter erfolgt durch Eingabe seiner Emailadresse. Bitte wählen Sie dazu erst „*Empfänger*“ aus. Im darunter stehenden Formularfeld wird die E-Mailadresse des Empfängers eingetragen.

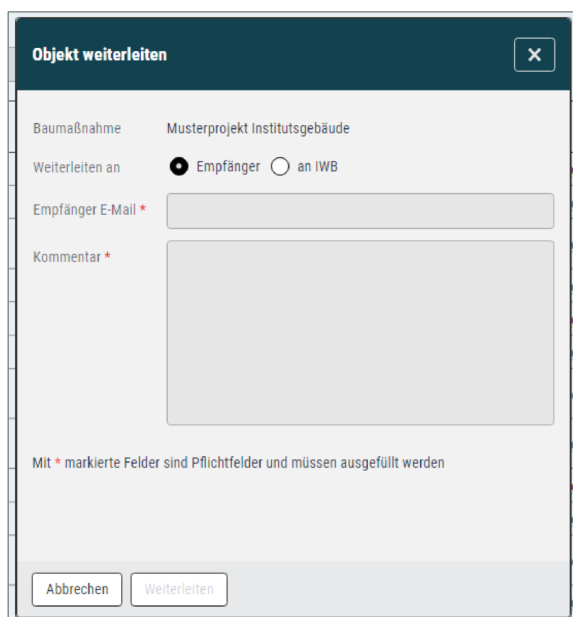


Abb. 29 Objekt weiterleiten

Im Kommentarfeld können Wünsche und Präzisierungen eingetragen werden, die mit der automatischen Benachrichtigung an den Empfänger weitergeleitet werden. In dem Adressaten für die weitere Bearbeitung angegeben werden können. Ist der Mitarbeiter mit seiner Email – Adresse bereits auf dem Server registriert, bekommt er eine automatische E-Mail-Benachrichtigung über den Erhalt der Zugriffsrechte. Er kann die Objektdokumentation in der Objektverwaltung einsehen und bearbeiten.

Weiterleitung an noch nicht registrierte Personen

Erfolgt eine Weiterleitung zu jemandem, der nicht registriert ist, wird eine automatische E-Mail-Benachrichtigung mit der Aufforderung die Registrierung vorzunehmen versendet.

Weiterleitung an die IWB

Ist der Formularsatz fertig bearbeitet und alle notwendigen Dokumente sind hinterlegt, kann die Dokumentation an die IWB weitergeleitet werden. Durch Markierung „an IWB“ ist die IWB automatisch als Adressat gesetzt. In der Regel übernimmt die Fachaufsicht führende Ebene diesen Schritt. Hier werden die Zugriffsrechte an die IWB übergeben. Die direkte Weiterleitung von freiberuflich Tätigen an die IWB ist ausgeschlossen.

Ansicht in der Objektverwaltung nach Weiterleitung:

Nach Weiterleiten der Zugriffsrechte an andere Bearbeiter wird das Objekt weiterhin in der Objektliste als Informationszeile angezeigt. Es ist jetzt grau hinterlegt und lässt sich nicht mehr öffnen. Im Status erscheint <weitergeleitet an>. Hier kann jederzeit eingesehen werden, wer und wann die Dokumentation zur Weiterbearbeitung erhalten hat. Diese Informationszeile kann gelöscht werden.

Der Empfänger der Dokumentation bekommt eine automatisch generierte E-Mail-Benachrichtigung mit der Aufforderung, sich auf www.plakoda.de anzumelden. Das Objekt erscheint dann in der Objektliste mit dem Status <erhalten von> .

Zurückholen nach Weiterleitung:

Sie haben das Objekt bereits weitergeleitet, möchten es aber wieder zurückholen. Das ist möglich, soweit der Empfänger das Objekt noch nicht angenommen hat.



Abb. 30 Aktionsfeld "Zurückholen"

Als Aktionsfeld erscheint nun der Schalter „Zurückholen“. Wenn Sie es betätigen, erscheint folgender Hinweis: *„Sind Sie sicher, dass Sie das Objekt zurückholen wollen? Der Bearbeiter, an den das Objekt weitergeleitet wurde, wird per E-Mail über den Vorgang informiert.“*

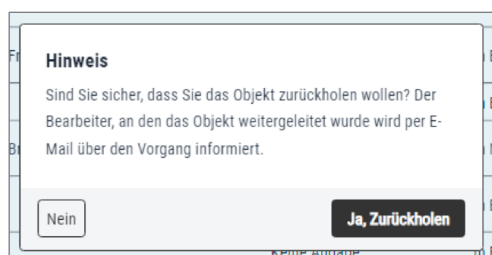


Abb. 31 Hinweisfenster

Empfänger: Annehmen

Ihnen wurde ein Objekt weitergeleitet. Um es bearbeiten zu können (der letzte Bearbeiter kann es in diesem Status noch zurückholen), müssen Sie es annehmen. Es erscheint nur das Aktionsfeld „*Annehmen*“.



Abb. 32 Button "Annehmen"

Ein Hinweis erscheint, wenn es angenommen wurde. Anschließend können Sie es wie alle anderen Objekte in Ihrer Objektverwaltung bearbeiten.

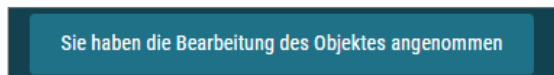


Abb. 33 Hinweis

3. Exportieren einer Objektdokumentation

Gehen Sie über die Navigationszeile auf die [Objektverwaltung](#). In der letzten Spalte der Liste sehen Sie die Aktionsfelder für jede Objektdokumentation ([siehe Aktionen in Objektverwaltung](#)).



Abb. 34 Aktionsfeld "Exportieren"

Bei Aktivierung des Schalters „Exportieren“ öffnet sich ein neues Fenster. Hier lässt sich jede Objektdokumentation als PDF öffnen. Diese können Sie dann speichern oder ausdrucken. Die PDF-Datei können Sie komplett mit allen vorhandenen Daten exportieren oder selber zusammenstellen.

Musterprojekt Institutsgebäude

Bitte wählen Sie aus, welche Daten des Objektes exportiert werden sollen.

- alle vorhandenen Daten
- Gemäß Auswahl
- Allgemeine Daten
- Zusammenstellung Plan- / Kostendaten
- KG 100 - 800, 2.Ebene
- KG 100, 3.Ebene
- KG 200, 3.Ebene
- KG 300, 3.Ebene
- KG 400, 3.Ebene
- KG 500, 3.Ebene
- KG 600, 3.Ebene
- KG 700, 3.Ebene
- KG 800, 3.Ebene
- LB 300 Baukonstruktion / LB 400 Technische Anlagen
- Weitere Planungsdaten
- Baubeschreibung
- Anlagen Zusammenfassung
- Grafiken

Abbrechen Exportieren

Abb. 35 Exportmenü

Nachdem Betätigen des Schalters „[Exportieren](#)“ öffnet sich in Ihrem Browserfenster ein neuer Tab mit der PDF-Datei. Diese können Sie dann über Ihre Browsereinstellungen ansehen, speichern (im Datei-Format PDF) oder Drucken.

PLAKODA Objektdokumentation

Allgemeine Daten

Modul **Neubau**

Baumaßnahme	Forschung CHyN - Center for Hybrid Nanostrut. Uni	BWZ	2280	ONL	4211
Straße, Nr.	Luruper Chaussee 149				
PLZ, Ort	22761 Hamburg				
BLK	HH	Bearbeitung		Test Admin01	
Art der Baumaßnahme	Land	Datum		02.08.2022	



Bauherr	
Zuständiges Amt	Amt f. Bauordnung und Hochbau, Hamburg (ABH)
Entwurfsverfasser	Reiner Becker Architekten BDA GmbH Leibnitzstr. 65 10629 Berlin
Bauleitung	Reiner Becker Architekten BDA GmbH Leibnitzstr. 65 10629 Berlin
Baubeginn	10/2014
Bauende (Übergabe)	06/2017
Index (abgerechnet)	3/2021 = 101,6(2015 = 100)

LIN/SAP Länderspezifische Objekt-Kenn-Nr.	LKNR Liegenchafts-Kenn-Nr.	BM-NR Baumaßnahmen-Nr.	KNB Kenn-Nr. Baumaßnahme
---	--------------------------------------	----------------------------------	------------------------------------

Datenübersicht

BPI - 3/2021 = 129,6 (2015 = 100) VPI - 03/2021 = 129,6 (2015 = 100)

Planungsdaten			Investitionskosten			Kennwerte Investitionskosten	
Kenngröße	Wert	% NUF(R)	Gruppe	Betrag	% BWK	Kenngröße	Wert
NUF(R)1-6	4.521 m ²	90,9	KG 300	19.917.757 €	39,7	BWK/NUF(R)1-6	11.100 €/m ²
NUF(R)	4.976 m ²	100,0	KG 400	30.264.372 €	60,3	BWK/NUF(R+S)	10.085 €/m ²
BGF(R)	14.313 m ²	0,0	BWK	50.182.129 €	100,0	BWK/BGF(R)	3.506 €/m ²
BGF(R+S)	14.313 m ²	287,6	GBK	61.899.282 €	123,3	BWK/BRI(R+S)	868 €/m ³
BRI(R)	57.800 m ³	0,0				BRI(R+S)/BGF(R)	4,0 m
BRI(R+S)	57.800 m ³	0,0					

Abb. 36 Beispiel eines Exports als PDF

Impressum

HERAUSGEBER

Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg
Neues Schloss
Schlossplatz 4
70173 Stuttgart

im Auftrag des
Ausschusses für Staatlichen Hochbau (ASH) der Bauministerkonferenz

VERFASSER

Vermögen und Bau Baden-Württemberg
Betriebsleitung
Rothebühlplatz 30
70173 Stuttgart
E-Mail: poststelle.vb-bw@vbv.bwl.de

Vertretungsberechtigter

Direktor Andreas Hölting

REDAKTIONELL VERANTWORTLICH

Vermögen und Bau Baden-Württemberg
Betriebsleitung
Informationsstelle Wirtschaftliches Bauen (IWB)
Heinrich-von-Stephan-Straße 11
79100 Freiburg

E-Mail: plakoda-hotline@vbv.bwl.de

Leitung

Klaus Bühner

Stand 2023 V1.2